

Jahresbericht
zum
31. Dezember 2019

Nachstehend berichtet der Vorstand der

Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region

unter der Vorlage der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 2019 über die Entwicklung der Stiftung im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019. Das Geschäftsjahr der Stiftung beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember jeden Jahres.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. RECHTSVERHÄLTNISSE	2
1.1 Stiftungsgeschäft	2
1.2 Stiftungsaufsicht / Finanzamt	2
1.3 Stiftungszwecke	2
1.4 Organe der Stiftung - Vertretungsberechtigung	3
2. JAHRESBERICHT	6
2.1 Finanzbericht - Tätigkeitsbericht	6
2.2 Bilanz	8
2.3 Gewinn- und Verlustrechnung	10
3. ANLAGEN	14
3.1 Berechnung Freie Rücklage gem. § 62 Absatz 1 Nr. 3 AO i.V.m. § 55 Absatz 1 Nr. 5 AO	14
3.2 Berechnung der Umschichtungsergebnisse	15

1. RECHTSVERHÄLTNISSE

1.1 Stiftungsgeschäft

Mit Stiftungsgeschäft und Stiftungssatzung vom 24. Juni 2004 hat das Land Hessen, vertreten durch den Ministerpräsidenten, auf Beschluss des Kabinetts vom 17. Mai 2004 die gemeinnützige

Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region

mit Sitz in Wiesbaden gegründet. Die Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts.

1.2 Stiftungsaufsicht / Finanzamt

Mit Urkunde vom 07. Juli 2004, Aktenzeichen II 21.2 – 25d 04/11 – (14) – 112, hat das Regierungspräsidium Darmstadt die Stiftung rechtswirksam anerkannt.

Die Stiftung ist wegen Förderung gemeinnütziger Zwecke durch Freistellungsbescheid des Finanzamtes Darmstadt, Steuer-Nr. 007 250 47873 vom 14. August 2019 als steuerbegünstigten Zwecken dienend anerkannt und für die Kalenderjahre 2016 bis 2018 von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit; ebenso ist für Kapitalerträge bis 31. Dezember 2023 die Steuerfreiheit bescheinigt.

1.3 Stiftungszwecke

Zweck der Stiftung ist es, mit den Erträgen des Stiftungsvermögens und mit Zuwendungen Körperschaften des Öffentlichen Rechts und als steuerbegünstigt anerkannte Körperschaften im Sinne des Körperschaftsteuergesetzes durch Beschaffung und Bereitstellung von Mitteln (§ 58 Nr. 1 Abgabenordnung) bei der Verwirklichung von steuerbegünstigten Zwecken im Umland des Flughafens Frankfurt/Main zu unterstützen sowie eigene Maßnahmen durchzuführen, die der Verwirklichung des Stiftungszwecks gem. Absatz 2 der Satzung dienen.

Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Unterstützung und Durchführung von wissenschaftlichen, sozialen und kulturellen Projekten sowie die Förderung des Natur- und Umweltschutzes einschließlich des Lärmschutzes, der Landschaftspflege, des Sports, der Heimatpflege und der Heimatkunde.

Die Stiftung dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

1.4 Organe der Stiftung - Vertretungsberechtigung

Organe der Stiftung sind der **Vorstand** und der **Stiftungsbeirat**.

Die Mitglieder der Stiftungsorgane üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Sie haben Anspruch auf Ersatz der ihnen entstandenen Auslagen und Aufwendungen.

Dem **Vorstand** gehören als Mitglieder an:

- die Hessische Ministerpräsidentin als Vorsitzende oder der Hessische Ministerpräsident als Vorsitzender; im Fall der Verhinderung nimmt die Chefin oder der Chef der Hessischen Staatskanzlei die Vertretung der Hessischen Ministerpräsidentin oder des Hessischen Ministerpräsidenten in der Eigenschaft als Mitglied des Vorstandes wahr,
- eine Vertreterin oder ein Vertreter des Hessischen Finanzministeriums,
- drei weitere Vertreterinnen oder Vertreter der Hessischen Landesregierung,
- zwei Vertreterinnen oder Vertreter der Region, die vom Rat der Region zu bestimmen sind,
- eine Vertreterin oder ein Vertreter der Fraport AG.

Der Vorstand wählt aus seiner Mitte eine stellvertretende Vorsitzende oder einen stellvertretenden Vorsitzenden.

Die Mitglieder des Stiftungsvorstandes nach § 6 Abs. 1 Nr. 2 bis 5 der Satzung werden für die Dauer von fünf Jahren von der entsendenden Stelle benannt. Eine Wiederbenennung ist zulässig. Bei vorzeitigem Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes wird ein neues Mitglied benannt.

Die oder der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes vertritt die Stiftung in der Öffentlichkeit.

Zu **Mitgliedern des Stiftungsvorstandes** sind bestellt:

- Herr Ministerpräsident Volker Bouffier – Vorsitzender des Vorstandes
- Herr Landrat Michael Cyriax - stellv. Vorsitzender des Vorstandes
- Herr Frank Kaufmann
- Herr Bürgermeister Manfred Ockel
- Herr Landrat Oliver Quilling
- Herr Dr. Stefan Schulte, Vorstandsvorsitzender Fraport AG
- Herr Staatsminister Axel Wintermeyer
- Herr Staatssekretär Dr. Martin Worms

Der Stiftungsvorstand hat folgende Aufgaben:

- Der Vorstand hat für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszweckes zu sorgen. Er führt die Geschäfte der Stiftung. Seine Aufgaben sind insbesondere die Verwaltung des Stiftungsvermögens, die Verwendung der verfügbaren Mittel, die Erstellung einer ordnungsgemäßen Jahresabrechnung mit Gewinn- und Verlustrechnung einschließlich einer Vermögensübersicht und die Fertigung eines jährlichen Berichtes über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das abgelaufene Geschäftsjahr. Der Rechenschaftsbericht sowie die Jahresbilanz sind der Stiftungsaufsichtsbehörde innerhalb von fünf Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres vorzulegen.
- Mit der Führung der laufenden Geschäfte können eine Geschäftsführerin oder ein Geschäftsführer angestellt oder Dritte beauftragt werden. Mitglieder des Vorstandes und des Stiftungsbeirats können nicht Angestellte der Stiftung sein.
- Der Vorstand vertritt die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich mit mindestens zwei seiner Mitglieder. Eines dieser Mitglieder muss die oder der Vorsitzende oder die Stellvertretung sein.

Der **Stiftungsbeirat** besteht aus acht Personen. Er wird von dem Stifter für die Dauer von fünf Jahren berufen und wählt aus seiner Mitte für diesen Zeitraum eine Vorsitzende oder einen Vorsitzenden und eine Stellvertretung. Eine erneute Mitgliedschaft und Wiederwahl ist zulässig. Nach dem Ausscheiden eines Beiratsmitgliedes beruft der Stifter eine Nachfolge.

Zu **Mitgliedern des Stiftungsbeirates** sind bestellt:

- Herr Dr. Udo Markus Bentz
- Frau Dr. h.c. Beate Heraeus – Vorsitzende des Beirates
- Herr Michael Hoppe
- Herr Dr. Helmut-Georg Müller
- Herr Dr. Rolf Müller - stellv. Vorsitzender des Beirates
- Herr Christoph von Eisenhart Rothe
- Herr Markus Weinbrenner
- Herr Roger Winter

Der Stiftungsbeirat hat folgende Aufgaben:

- Beratung des Vorstandes,
- Erlass einer Geschäftsordnung für den Stiftungsbeirat,
- Prüfung der Jahresabrechnung einschließlich der Vermögensübersicht,
- Prüfung des Berichts über die Erfüllung des Stiftungszwecks
- Entlastung des Stiftungsvorstandes.

Frau **Jutta Nothacker** führt die laufenden Geschäfte der Stiftung als **Geschäftsführerin** im Sinne des § 7 Abs. 2 der Satzung.

Die Kontaktdaten der Geschäftsstelle lauten: **Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region**, Rüsselsheimer Straße 100, 65451 Kelsterbach, Tel. 06107 / 98868-23.

Die **Deutsche Bank AG**, Stiftungsverwaltung, Hamburg, ist mit der Verwaltung der Stiftung beauftragt.

Die **Beiten Burkhardt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH**, Stiftungsverwaltung, Düsseldorf, ist mit der Erbringung von Rechnungslegungs- und Jahresabschlussarbeiten seitens der Stiftung beauftragt.

Die Jahresabrechnung wird nach gewissenhafter Prüfung der Erfüllung des Stiftungszwecks vom Stiftungsvorstand erstellt.

2. JAHRESBERICHT

2.1 Finanzbericht - Tätigkeitsbericht

ERGEBNISVERWENDUNG		EUR
Jahresergebnis im Berichtszeitraum		2.062.961,58
Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr		203.666,85
VERWENDUNG		
Einstellung in den Posten Umschichtungsergebnisse		-1.632.376,26
Ergebnisvortrag per 31.12.2019		634.252,17
(Mittelvortrag - Verwendung im Geschäftsjahr 2020 vorgesehen)		

Freie Rücklage gem. § 62 (1) Nr. 3 AO		EUR	Umschichtungsergebnisse		EUR
Bestand per 01.01.2019		100.000,00	Bestand per 01.01.2019		-35.718,91
Entnahme in 2019		0,00	Entnahme in 2019		0,00
Zuführung in 2019		0,00	Zuführung in 2019		1.632.376,26
Bestand per 31.12.2019		100.000,00	Bestand per 31.12.2019		1.596.657,35

Stiftungskapital
Das Stiftungskapital (inkl. Zustiftungen) beträgt zum 31. Dezember 2019 EUR 36.987.955,49 und hat sich gegenüber der Bilanz zum 31. Dezember 2018 nicht erhöht.

Ausschüttung an Destinatäre	EUR
19/02: „Wanderausstellung BionikLABor-Natur“	13.100,00
19/04: „Wiesbadener Künstlergruppe50“	17.600,00
19/06: „Stadt-Jugend-Stil. Lebensreform in Wiesbaden“	20.000,00
19/08: „Der Jugendpark der Kulturen Eltville startet durch!Ohne Begegnung keine Freundschaft“	10.000,00
19/10 Würdezentrum Frankfurt- Auf-und Ausbau der "Letzten Hilfe"	20.000,00
19/11: „KulturKids-Tag 2019 + 2020“	10.000,00
19/12: „Ziegen für die Burg Königstein“	10.000,00
19/13 „frühstart machen Eltern und Kitas stark“	87.000,00
19/14: .Buchprojekt " Der Baum denkt"	11.000,00
19/15: Streuobwiesenevents RheinMain.	25.000,00
19/16: 100 Jahre Akaflieg Darmstadt.	13.400,00
19/18: „Parkourpark Dreieich“	29.981,85
19/19: „Verstehen und Schützen heimischer Lebensräume durch spielerisches Lernen und praktische Arbeit in der NATur“	45.000,00
19/21: „Nah-Verkehr“	60.000,00
19/23: „Veranstaltung zu dem Projekt Bunte Götter Golden Edition. Die Farben der Antike“	10.000,00
19/26: „Interaktives, multimediales Medienkonzept für das Museum Ober-Ramstadt“	13.350,00
Summe der Ausschüttungen im Berichtszeitraum	395.431,85

2.2 Bilanz

Aktiva (in EUR)	31.12.2019	31.12.2018
A. ANLAGEVERMÖGEN	37.804.992,54	37.458.052,54
I. Sachanlagen	2.317,00	1.568,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.317,00	1.568,00
- Büroeinrichtung	2.317,00	1.568,00
II. Finanzanlagen	37.802.675,54	37.456.484,54
Wertpapiere des Anlagevermögens	36.803.425,54	36.457.234,54
- Renten	22.288.797,26	22.086.320,16
- Aktien	7.198.179,13	9.388.633,33
- Fonds	3.984.036,21	3.226.793,78
- Sonstige Investments	3.332.412,94	1.755.487,27
Sonstige Ausleihungen	999.250,00	999.250,00
B. UMLAUFVERMÖGEN	3.378.058,60	2.053.001,22
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	175.455,15	194.977,18
- Aktivierte Zinsansprüche	175.455,15	194.977,18
II. Guthaben bei Kreditinstituten	3.202.603,45	1.858.024,04
- Deutsche Bank AG DEXX500700100XXX0060X	55.940,73	427.164,44
- Deutsche Bank AG DEXX500700100XXX0061X	2.525.621,81	476.070,02
- Deutsche Bank AG DEXX500700100XXX006XX USD	16.118,81	389.647,79
- Deutsche Bank AG DEXX500700100XXX006XX CHF	573.600,08	552.699,78
- Deutsche Bank AG DEXX500700100XXX006XX GBP	31.322,02	12.442,01
Aktiva gesamt	41.183.051,14	39.511.053,76

Passiva (in EUR)	31.12.2019	31.12.2018
A. EIGENKAPITAL	39.318.865,01	37.255.903,43
I. Stiftungskapital	36.987.955,49	36.987.955,49
Errichtungskapital	500.000,00	500.000,00
Zustiftungskapital	36.487.955,49	36.487.955,49
- Zustiftungen	36.487.955,49	36.487.955,49
II. Rücklagen	100.000,00	100.000,00
Ergebnisrücklagen	100.000,00	100.000,00
- Freie Rücklagen § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	100.000,00	100.000,00
III. Umschichtungsergebnisse	1.596.657,35	-35.718,91
IV. Ergebnisvortrag	634.252,17	203.666,85
B. RÜCKSTELLUNGEN	20.952,75	20.304,76
sonstige Rückstellungen	20.952,75	20.304,76
- Rückstellung für Stiftungsverwaltung	16.073,75	14.736,46
- Rückstellung für Jahresabschlussprüfung	4.284,00	3.808,00
- Rückstellung für Beratung/Steuerberatung	595,00	1.760,30
C. VERBINDLICHKEITEN	1.843.233,38	2.234.845,57
Verbindlichkeiten gegenüber Destinatären	1.770.564,58	2.166.060,96
- Verbindlichkeiten gegenüber Destinatären	1.770.564,58	2.166.060,96
Sonstige Verbindlichkeiten	72.668,80	68.784,61
- Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	1.742,62	1.742,24
- Verbindlichk. Vermögensverw. (b.1J.)	68.475,68	67.042,37
- Verbindl. Steuern und Abgaben (b. 1 J)	2.450,50	0,00
Passiva gesamt	41.183.051,14	39.511.053,76

2.3 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2019	2018
IDEELLER BEREICH	EUR	EUR
ERTRÄGE		
I. Sonstige Einnahmen	116.272,21	422.532,48
- 3201 Erträge aus Auflösung von Verbindlichk.	116.272,21	422.532,48
Erträge gesamt	116.272,21	422.532,48
AUFWENDUNGEN		
I. Satzungs- bzw. verfassungsgemäße Aufwendungen	-395.431,85	-838.818,00
- 3251 Aufwendungen an Destinatäre	-395.431,85	-838.818,00
II. Sonstige Aufwendungen	-145.820,27	-145.327,07
Abschreibungen	-455,14	-151,00
- 2500 Abschreibung Anlagevermögen	-296,89	-151,00
- 2501 Sofortabschreibung GWG	-158,25	0,00
Personalkosten	-96.052,74	-96.396,97
- 2551 Assistenten Gehalt	-21.736,35	-21.053,68
- 2552 Geschäftsführer Gehalt	-27.348,00	-27.061,80
- 2553 Abgeführte Lohnsteuer	-21.273,19	-21.282,69
- 2555 Sozialversicherungsbeiträge	-25.695,20	-25.425,70
Reisekosten	-508,54	0,00
- 2561 Reisekosten Arbeitnehmer	-508,54	0,00
Raumkosten	-16.991,04	-16.991,04
- 2661 Miete und Pacht	-16.991,04	-16.991,04
Übrige Ausgaben	-31.812,81	-31.788,06
- 2701 Bürobedarf-IT-Dienstleistung-Druckkosten	-967,90	-691,17
- 2702 Porto, Telefon	-59,40	-71,40
- 2704 Sonstige Verwaltungskosten	-154,00	-229,81
- 2810 Repräsentationskosten	-6.283,20	-8.049,12
- 2811 Bewirtungskosten	-1.356,90	-807,37
- 2890 Auslagen- u. Aufwendungsersatz (GF)	-966,70	-1.573,10
- 2894 Beratung/Steuerberatungskosten	-1.547,96	-2.548,08
- 2895 Stiftungsverwaltung Deutsche Bank AG	-9.322,77	-8.784,56
- 2896 Stiftungsverwaltung Beiten Burkhardt	-6.750,98	-6.361,23
- 2897 Prüfungskosten	-4.403,00	-4.245,32
Aufwendungen gesamt	-541.252,12	-984.145,07
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	-424.979,91	-561.612,59

Gewinn- und Verlustrechnung		2019	2018
VERMÖGENSVERWALTUNG		EUR	EUR
E R T R Ä G E			
I. Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens		3.277.021,25	2.610.711,40
- 4150 Währungserträge		46.919,93	53.634,13
- 4151 Zinserträge aus Wertpapieren		429.085,98	413.700,40
- 4154 Stückzinsen aus Wertpapierverkäufen		35.197,86	2.126,44
- 4155 Fondserträge		136.717,08	129.101,05
- 4156 Dividendenerträge		364.030,68	383.124,01
- 4157 Erträge aus Optionen CCW		181.844,12	122.791,40
- 4250 Realisierte Gewinne aus Wertpapierverk.		1.482.650,67	1.105.702,49
- 4251 Realisierte Gewinne aus Optionen RRE		0,00	257.109,62
- 4260 Zuschreibungen auf Wertpapiere		600.574,93	143.421,86
II. Sonstige Erträge		25.023,79	9.425,69
- 3404 Erstattete ausländische Quellensteuer		25.023,79	9.425,69
Erträge gesamt		3.302.045,04	2.620.137,09
A U F W E N D U N G E N			
I. Aufwendungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens		-473.835,68	-2.674.109,06
- 4800 Währungsverluste		0,00	-465,21
- 4850 Stückzinsen aus Wertpapierkäufen		-22.986,34	-24.650,41
- 4500 Abschreibungen auf Wertpapiere		-63.990,00	-1.847.457,17
- 4504 Realisierte Verluste aus Optionen RRE		-154.639,34	-284.279,71
- 4505 Realisierte Verluste aus Wertpapierverk.		-232.220,00	-517.256,56
II. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-21,60	-21,60
- 4712 Nebenkosten des Geldverkehrs		-21,60	-21,60
III. Sonstige Aufwendungen		-340.246,27	-323.486,46
- 3451 Abgezogene Kapitalertragsteuer		-2.450,50	0,00
- 3454 Abgezogene ausländische Quellensteuer		-62.011,65	-53.024,40
- 4900 Vermögensverwaltungsgebühren		-275.784,12	-270.462,06
Aufwendungen gesamt		-814.103,55	-2.997.617,12
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		2.487.941,49	-377.480,03

Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR)	2019	2018
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	-424.979,91	-561.612,59
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung	2.487.941,49	-377.480,03
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.062.961,58	-939.092,62

Stiftungsvorstand der Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region

Wiesbaden, den 22.04.2020
Ministerpräsident Volker Bouffier

Wiesbaden, den 22.04.2020
Bürgermeister Manfred Ockel

Wiesbaden, den 22.04.2020
Landrat Michael Cyriax

Wiesbaden, den 22.04.2020
Landrat Oliver Quilling

Wiesbaden, den 22.04.2020
Frank Kaufmann

Wiesbaden, den 22.04.2020
Dr. Stefan Schulte
Vorstandsvorsitzender Fraport AG

Wiesbaden, den 22.04.2020
Staatsminister Axel Wintermeyer

Wiesbaden, den 22.04.2020
Staatssekretär Dr. Martin Worms

3. ANLAGEN

3.1 Berechnung Freie Rücklage gem. § 62 Absatz 1 Nr. 3 AO i.V.m. § 55 Absatz 1 Nr. 5 AO

Berechnung des Überschusses aus der Vermögensverwaltung		EUR
Einnahmen aus Vermögensverwaltung		
Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens (ohne Zuschreibungen und realisierte Kursgewinne)		1.193.795,65
Sonstige Erträge		25.023,79
Einnahmen gesamt		1.218.819,44
Ausgaben aus Vermögensverwaltung		
Aufwendungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens (ohne Abschreibungen und realisierte Kursverluste)		-22.986,34
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-21,60
Sonstige Aufwendungen		-340.246,27
Ausgaben gesamt		-363.254,21
Überschuss Einnahmen / Ausgaben		855.565,23
max. zulässig (1/3)		285.188,41

Sonstige zeitnah zu verwendende Mittel		EUR
Sonstige Einnahmen Ideeller Bereich (ohne Erträge aus Auflösung von Verbindlichk.)		0,00
Geldspenden/ zeitnah zu verwendende Erträge		0,00
Summe		0,00
max. zulässig (1/10)		0,00

Bildung Freie Rücklage gem. § 62 Absatz 1 Nr. 3 AO		EUR
max. zulässige Freie Rücklage insgesamt		285.188,41
Gebildete Freie Rücklage		0,00

3.2 Berechnung der Umschichtungsergebnisse

Einstellungen in den / Entnahmen aus dem Posten Umschichtungsergebnisse		EUR
Gewinne		
Zuschreibungen		600.574,93
Realisierte Gewinne aus Wertpapierverkäufen		1.482.650,67
Realisierte Gewinne aus Optionen RRE		0,00
Gewinne gesamt		2.083.225,60
Verluste		
Abschreibungen auf Wertpapiere		-63.990,00
Realisierte Verluste aus Wertpapierverkäufen		-232.220,00
Realisierte Verluste aus Optionen RRE		-154.639,34
Verluste gesamt		-450.849,34
Saldo Gewinne / Verluste		1.632.376,26
Einstellung Umschichtungsergebnisse		1.632.376,26
Entnahme Umschichtungsergebnisse		0,00